

NÄNDLSTÄDTER HÖHE II

NATIONAL STANDARD HOME

Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23.6.1960 (BGBI. I S. 341), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.6.1970 (BGBI. I S. 805), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) v. 25.1.1952 (BayBS. I S. 461), zuletzt geändert durch Gesetz v. 23.3.1970 (GVBl. S. 73), Art. 105 Abs. 1 Ziff. 11 u. Art. 107 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) v. 1.8.1962 (GVBl. S. 179) in der Verfassung der Bekanntmachung v. 21.8.1969 (GVBl. S. 263), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Verfassung der Bekanntmachung vom 26.11.1968 (BGBI. I S. 1237), ber. (BGBI. 1969 I. S. 11) der Verordnung über Festsetzung im Bebauungsplan v. 22.6.1961 (GVBl. S. 161) und der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung) vom 19.1.1965 (BGBI. I S. 21) diesen Bebauungsplan als

1.60 Einfriedungen:

1.61 Als Einfriedungen entlang der Bürgermeister Faltermeyer Str werden nur Maschen drahtzaun mit hinterpflanzter Hecke zugelassen.

Stahlstützen auf Betonsockel ($h = 20$ cm) ab OK. Fahrbahn bzw. Gehsteig.

Gesamthöhe (zaun mit Sockel) = 1.20 m

1.612 Als Einfriedungen entlang der Ringstraße werden nur Holzlatten-Zäune oder Hecken zuge lassen. Für Holzzäunen wird festgesetzt: Höhe maximal 1.20 m über Fahrbahn bzw. Gehsteig Säulen müssen überdeckt sein und mindestens 10cm niedriger zu halten als die Oberkante des Zaunes

1.62 Als seitliche und rückwärtige Einfriedungen werden nur Maschendrahtzäune mit einer Höhe von maximal 1.00 m über der natürlichen Geländeoberfläche mit Stu

F A H R E N S V E R M E R K E
MARKTRAT HAT IN DER SITZUNG VOM 22. 4. 1976. D
ELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN, DER A
UNGSBESCHLUSS WURDE AM ORTSÜBLIC
HINT GEMACHT.
NANDLSTADT, DEN 22. MAI 1986

<p>3 Die Grenzabstände dürfen auch dann nicht unterschritten werden, wenn gem. Ziff. 1.22 dieser Festsetzungen eine umfangreichere Nutzung zulässig wäre.</p> <p>4 Garagen (Ga) dürfen außer in den hierfür besonders festgesetzten Flächen auch in den sonstigen ausgewiesenen überbaubaren Flächen errichtet werden, wenn sie mit dem Hauptgebäude zusammengebaut oder in dasselbe einbezogen werden.</p> <p>5 Doppelgaragen (DGA) müssen auf der Grundstücksgrenze zusammengebaut werden. Von einer Grenzbebauung kann abgewichen werden, wenn ein Grenzabstand von 3,0 m eingehalten wird.</p> <p>6 Für Doppelgaragen ist eine einheitliche Dachform, Traufhöhe u. Fassadengestaltung vorgeschrieben.</p> <p>7 Soweit Garagen, wie in diesem Bebauungsplan eingetragen, an der seitlichen oder rückwärtigen Grundstücksgrenze vorgesehen sind, ist Grenzbebauung vorgeschrieben.</p> <p>8 Überbaubare Grundstücksfläche für Garagen</p>  <p>Doppelgaragen</p>	<p>Au ß e r e G e s t a l t u n g</p> <p>Dachform: Satteldach, auch für Garagen - mit Ausnahme der Garagen der Parzellen 6 u 7. Die Dächer der Garagen auf Parzelle 6 u 7 sind abzuschleppen</p> <p>Dachneigung: 18 - 26 °</p> <p>Dachdeckung: Engobierte Ziegelware oder Wellasbestplatten dunkelgrau.</p> <p>Wandhöhe: bei I + II max. 3,3 m über gewachsenem Gelände, gemessen beim höchsten Geländeschnitt der Hausumfassung.</p> <p>Das Eingraben der einzelnen Gebäude ist unzulässig, ebenso das Aufstellen derselben durch künstliche Aufschüttungen.</p> <p>Bestandteil des Bebauungsplans sind der Anhang</p> <p>Blatt 1 Höhenschnitte A - A + B - B + C - C + D - D Blatt 2 Grünordnungsplan</p> <p>→ → Firstrichtung der zu planenden Gebäude.</p> <p>Doppelhäuser und zusammenhängende Hausgruppen sind in der Fassade einheitlich zu gestalten.</p> <p>Dachliegefenster sind nur bis zu einer maximalen Größe 75 x 100 cm zulässig.</p> <p>Kniestöcke werden nicht zugelassen.</p>
<p>9 Gehweg Fahrhahn Sicherheitsstreifen</p>  <p>10 Fußweg</p> 	<p>Straßenbegrenzungslinie</p> <p>Öffentliche Straßenverkehrsfläche mit Angabe des Straßenprofils</p>

3,30 DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES IN DER FASSUNG VOM **21.9.78/17.1.84** WURDE MIT DER BEGRÜNDUNG GEM. § 2 A ABS. 6 BBAUG IN DER ZEIT VOM **05.09.1977** **19.1.79** BIS **19.2.79** ÖFFENTLICH AUSGELEGT. **22. MAI 1986**
NANDLSTADT, DEN **09.09.1977**

1. BÜRGERMEISTER

3,40 DER MARKT NANDLSTADT HAT MIT BESCHLUSS DES MARKTRATES VOM **27.10.1977** NR. **S 3-610; 109/10** GEM. § 10 BBAUG IN DER FASSUNG VOM **21.3.28/12.1.84** **25.07.1977** **21.3.28/12.1.84** ALS SATZUNG BESCHLOSSEN
22. MAI 1986
NANDLSTADT, DEN **20.10.1977**

1. BÜRGERMEISTER

3,50 DAS LANDRATSAMT HAT DEN BEBAUUNGSPLAN MIT BESCHEID VOM **07.08.86** NR. **S 3-610; 109/10** GEM. § 12 BBAUG ORTSÜBLICH BEKANNT GEHEIMIGT.
DER BEBAUUNGSPLAN MIT BEGRÜNDUNG WIRD SEIT DIESEM TAG ZU DEN ÜBLICHEN DIENSTSTUNDEN IM RATHAUS NANDLSTADT ZU JEDERMANNS EINSICHT BEREITGEHALTEN UND ÜBER DESEN INHALT AUF VERLANGEN AUSKUNFT GEGEBEN.
DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT RECHTSVERBINDLICH.
AUF DIE RECHTSFOLGEN DES § 44 C SOWIE DES § 155 A BBAUG IST HINGEWIESEN WORDEN.

14. AUG. 1986
FREISING, DEN **14. SEP. 1986**

Hellmuth Stadelmayr
Reg. Rat

3,60 DIE GENEHMIGUNG DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AM **14. AUG. 1986** § 6 ABS. 6 BBAUG/§12 BBAUG ORTSÜBLICH BEKANNT GE- MACHT.
DER BEBAUUNGSPLAN MIT BEGRÜNDUNG WIRD SEIT DIESEM TAG ZU DEN ÜBLICHEN DIENSTSTUNDEN IM RATHAUS NANDLSTADT ZU JEDERMANNS EINSICHT BEREITGEHALTEN UND ÜBER DESEN IN- HALT AUF VERLANGEN AUSKUNFT GEGEBEN.
DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT RECHTSVERBINDLICH.
AUF DIE RECHTSFOLGEN DES § 44 C SOWIE DES § 155 A BBAUG IST HINGEWIESEN WORDEN.

14. AUG. 1986
NANDLSTADT, DEN **14. AUG. 1986**

1. BÜRGERMEISTER

DIE MARKTGEMEINDE NANDLSTADT HAT MIT DEM BESCHLUSS DES MARKTGE- MEINDERATES VOM 18.04.1979 DEN BEBAUUNGSPLAN GEM. § 10 BBAUG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.
NANDLSTADT, DEN 19.04.1979

(SIEGEL)
1. BÜRGERMEISTER

DER ARCHITEKT
NANDLSTADT, DEN 09.12.1976
GEÄNDERT AM 25.07.1977
GEÄNDERT AM 21.09.1978
GEÄNDERT AM 17.01.1984
ARCHITEKT (WFA) - DIPLOMINGENIEUR (FH)
PETER WACKER
BAHNHOFSTR. 3 · 8051 NANDLSTADT · 08756/871
HOCHBAU · STADTEBAU · WOHNUNGSWESEN
ARCHITEKTENKAMMER-BY
THE ARCHITECTURAL
KÖRPERGEMEINSCHAFT DES OFFENTLICHEN
ARCHITEKTEN
62 286

EXEMPLAR DER
REGIERUNG VON OBERBAYERN
Sg 801 - Planzentrale -

BEBAUUNGSPLAN
NANDLSTADT
MARKT
LANDKREIS
M